KVRET

Jahrgang 3, Heft 1
Sommer 1992
ISSN 0939-480X

ZEITSCHRIFT FÜR

1992

RATIONAL-EMOTIVE THERAPIE & KOGNITIVE VERHALTENS-THERAPIE

Herausgeber: **Dieter Schwartz**

ZEITSCHRIFT FÜR RATIONAL-EMOTIVE THERAPIE & KOGNITIVE VERHALTENSTHERAPIE

Sommer, 1992 Jg.3, Heft 1
ISSN 0939-480X

Die *Zeitschrift für Rational-Emotive Therapie & Kognitive Verhaltenstherapie (ZfRET & KVT)* hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein informelles Forum für die Fortentwicklung, Weiterverbreitung und kritische Diskussion der Rational-Emotiven Therapie (RET) und verwandter kognitiv-behavioraler Therapieverfahren darzustellen. Wir begrüßen Artikel und Beiträge aus folgenden Bereichen: Theoretische Arbeiten, Übersichtsartikel, experimentelle Studien, Beispiele für die Umsetzung von RET-Prinzipien in die klinische Praxis, Falldarstellungen, Hinweise auf die Anwendung rationalen Denkens im Alltagsleben, Vergleiche mit anderen Therapieformen, Hinweise auf laufende Projekte, Buchbesprechungen, Mitteilungen sowie Vorschläge und Anregungen zu den angesprochenen Themenbereichen (wenn möglich auf Diskette).

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur:
Dieter Schwartz, Dt.Institut für Rational-Emotive Therapie u. Kognitive Verhaltenstherapie (DIREKT), Sanderglacisstr.1, 8700 Würzburg

Ständige Mitarbeiter:
Karsten Feld, Kurklinik Dr.Wüsthofen, Bad Salzschlirf
Klaus Schuster, Kurklinik Bad Bocklet

Editorial Board:
Dr.Burkhard Hoellen, Psychotherapeutische Beratungsstelle Merzig
Christof T.Eschenröder, Private Praxis Bremen
Prof.Dr.René F.W.Diekstra, Universität Leiden/NL

Die ZfRET & KVT erscheint im Selbstverlag. Vorgesehene Erscheinungsweise: 1 - 2 mal jährlich. COPYRIGHT 1992 für den gesamten Inhalt: D.Schwartz

ZEITSCHRIFT FÜR RATIONAL-EMOTIVE THERAPIE & KOGNITIVE VERHALTENSTHERAPIE

Sommer, 1992 Jg.3, Heft 1

Originalia

Emotionen in der Rational-Emotiven Therapie (RET) - Ihre Bedeutung und Handhabung im therapeutischen Prozeß
Burkhard Hoellen 5

Von der problemorientierten zur lösungsorientierten Psychotherapie: Die Bedeutung von Ressourcen und Zielen für den therapeutischen Prozeß
Christof T.Eschenröder 41

Die Praxisecke 59

Psychologengesetz und Psychotherapiegesetz in Österreich
Johannes Graf 59

Therapeutenliste 1992 63

Rezensionen - Neuerscheinungen 65

Dieter Schwartz über "Sprachgebrauch in der Psychotherapie. Emotionales Geschehen in vier Therapieschulen" von L.Kemmler, T.Schelp & P.Mecheril 65

Klaus Schuster über: "Psychosomatik und Psychotherapie - Transkultureller und interdisziplinärer Ansatz am Beispiel von 40 Krankheitsbildern" von Nossrat Peseschkian 66